



## GROßE SEIDENSTRAßE TEIL 1 UND 2 4-WÖCHIGE REISE VON DEN STOLZEN KIRCHENBAUTEN IM KAVKASUS ZU DEN BLAUEN KUPPELN UND MEDRESEN NACH ZENTRALASIEN

**Ort:** Armenien, Georgien, Iran, Turkmenistan, Usbekistan

**Reisedauer:** 28 Tage

**Teilnehmerzahl:** 6 - 12

**Schwierigkeit:** Leicht

**Reiseart:** Natur- und Reisen mit Tieren, Gruppenreise

*Der erste und zweite Teil unserer preisgekrönten Seidenstraßenreise führt Sie durch die Länder Georgien, Armenien, Iran, Turkmenistan und Usbekistan. Erleben Sie den Wechsel der Religionen und Kulturen auf der berühmtesten Handelsstraße der Welt!*

---

*Eine Reise entlang der Großen Seidenstraße... Brechen Sie auf zu einer Tour zwischen Kaukasus und Tienschan, in der Gewissheit, dass vor Jahrhunderten schwer beladene Karawanen mit kostbaren Waren vor Ihnen hier unterwegs waren! Eine Reise entlang der Routen der berühmtesten Handelsstraße der Welt entführt Sie zu großartigen Kulturschätzen, in malerische Oasen und über umtoste Gebirgspässe. Entlang der Seidenstraße entstanden seit dem 2. Jahrhundert v. Chr. Städte und Zivilisationen, die ihre Blütezeit hatten und zum Teil für immer zerfielen. Die Seide machte diese Länder unermesslich reich, denn deren Qualität wurde schon bei den Römern hoch geschätzt. Auch heute noch erleben Sie auf den Basaren das Rascheln der Seide, den Duft der Gewürze, die Intensität der Farben, den Glanz von Gold, Silber und Edelsteinen, die Geräusche fremder Vögel und Tiere und den Geschmack der vielfältigen exotischen Speisen. Die Große Seidenstraße ist die älteste Verbindung hinweg über den Eurasischen Kontinent vom äußersten Osten bis in den tiefen Westen und sie war Bereicherung für beide Himmelsrichtungen. Und doch ist sie im strengen Sinne nicht eine feste Straße – es gab und gibt noch heute verschiedene Routen der Kaufleute, Gelehrten und Armeen, die zusammen ein Netz bilden, in welchem Religionen, Weltanschauungen, Kunst und Wissenschaft zu Hause sind und ihre Verbreitung finden. Reisen Sie mit uns auf der Achse der Kulturen in die Länder Ihrer Wahl und kombinieren Sie nach Herzenslust Georgien, Armenien, Iran, Turkmenistan, Usbekistan, Kirgistan und Kasachstan – sehen Sie den noch heute regen Handel und interkulturellen Austausch über Grenzen hinweg! Die gesamte Reise zählt 44 aufregende und abwechslungsreiche Tage! Da aber nicht alle Reisegäste so viel Zeit zur Verfügung haben, haben wir kreative Spielräume je nach Zeitbudget vorgegeben und so kann ein jeder einzelne Etappen bereisen: Es gibt 6 verschiedene Varianten durch die 7 genannten Länder. Diese dauern 14, 16, 18, 28, 30 oder 44 Tage. Man kann so z.B. in einem Jahr ein Teilstück bereisen und im nächsten oder später einen anderen Teil. Dies sind Teil 1 und 2 der Seidenstraße. Zum Teil 3 der Seidenstraße geht es hier. Zur 44-tägigen Gesamtreise geht es hier.*

## Inklusivleistungen

- Wechselnde deutschsprachige Tourenleitung
- Inlandsflug Mary – Ashgabat in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.16)
- Visabefürwortung/-unterstützung für Iran und Turkmenistan
- Weinverkostung in Areni
- komplette Campingausrüstung
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen (Minivan oder Reisebus je nach Gruppengröße) bzw. Jeeps (Wüstendurchquerung Turkmenistan)
- alle Eintrittsgelder laut Programm
- Reiseliteratur
- 25 Ü: Hotel im DZ
- 1 Ü: Zelt
- 1 Ü: Gästehaus im DZ
- Mahlzeiten: 26x F, 3x M, 5x A

## Zusatzleistungen

<b>EZ-Zuschlag</b>	790€
<b>Internationale Flüge je nach Airline, Verbindung und Verfügbarkeit zwischen 750 € und 1250 €</b>	auf Anfrage
<b>Flughafentransfers</b>	auf Anfrage

## Reiseverlauf

### 1. Anreise Und Ankunft In Tiflis

Individuelle Anreise und selbständige Fahrt zum Hotel.

---

Flughafentransfer möglich, Preis auf Anfrage. Nun kann Ihr großes Abenteuer Seidenstraße beginnen! Zeit zum Ausruhen. Am Abend oder am nächsten Morgen Tourbesprechung mit dem Reiseleiter. Übernachtung im Hotel.

## **2. Die Georgische Hauptstadt**

Stadtbesichtigung von Tiflis. Sie besuchen zunächst die berühmte Metechi-Kirche, weiter geht es ins Bäderviertel mit den überkuppelten Schwefelbädern. Besuchen Sie die Festung Narikala, die Sioni-Kathedrale, die Anchiskhati-Basilika und das Nationalmuseum. Anschließend fahren Sie zur neuen, imposanten Sameba-Kathedrale. Am Abend schlendern Sie entlang des David-Agmashenebeli-Prospektes mit seinen wunderschönen Bauwerken. Willkommensessen in einem traditionellen Restaurant. Übernachtung wie am Vortag.

## **3. Klostergeist Und Weinkultur**

Fahrt nach Kachetien – ins bekannte Weinanbaugebiet Georgiens. Zunächst aber ein Abstecher zum ältesten Höhlenkloster Davit Garetscha in der Halbwüste. Weiterfahrt entlang der Weinberge sowie Besuch eines rustikalen Weinkellers und danach in die malerische Stadt Signagi. Besuch der Klöster Ikhalto und Alawerdi im wunderschönen Alasanital. Ziel des Tages ist Telawi, von wo sich ein herrlicher Blick zum Kaukasus öffnet. Übernachtung im Gästehaus. (Fahrstrecke ca. 4-5h, 280 km).

## **4. Entlang Der Klösterstraße Nach Jerewan / Armenien**

Nach den Zoll- und Passformalitäten sowie dem Wechsel der Begleitmannschaften an der Grenze in Sadakhlo erfolgt die Weiterreise auf der Klösterstraße in Armenien. Auf der Fahrt nach Jerewan Besichtigung der Klosterkomplexe Haghpat und Sanahin (beide UNESCO-Weltkulturerbe). Weiter geht es nach Gyumri, der zweitgrößten Stadt Armeniens und dem Dorf Aruch. Besuch einer alten Karawanserei. Schließlich erreichen Sie Jerewan. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke ca. 7h, 360 km).

## **5. Von Der Hauptstadt Zum Meer Der Armenier**

Stadtrundfahrt am Vormittag. Sie sehen das Opernhaus, den Platz der Republik und steigen zur Kaskade hinauf, von wo Sie einen fantastischen Blick auf die Stadt und den biblischen Berg Ararat haben. Danach besuchen Sie das historische Museum. Später verlassen Sie Jerewan und machen sich auf den Weg zum Sewansee, der blauen Perle Armeniens. Besuch des Sevanavank-Klosters. Übernachtung in einem schönen, am See gelegenen Hotel. (Fahrstrecke ca. 5h, 290 km).

## **6. Zeitreise Ins 6000 Jahre Alte Karahunj**

Vom Seeufer reisen Sie heute weiter entlang der Seidenstraße über den Selimpass (2410 m) zur berühmten Selim-Karawanserei. Vorher besichtigen Sie am Seeufer den Noratus-Friedhof, auf dem fast 900 Kreuzsteine stehen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen verkosten Sie in Areni armenische Weine. Es folgt die Fahrt zum spektakulär in einer Schlucht gelegenen Kloster Noravank. Weiterfahrt nach Goris. Unterwegs besichtigen Sie Karahunj, ein uraltes

---

## **7. Auf Thatev's Flügeln Über Die Schlucht Von Vorotan**

Observatorium. Konstruiert vor mehr als 6000 Jahren ist es in seiner Art eines der ältesten erhaltenen Beweise urzeitlicher Zivilisation. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke ca. 5h, 290 km).

Am Vormittag Spaziergang durch die Stadt und eine Fahrt in die Umgebung. Mittels einer Seilbahn erreichen Sie das Kloster Thatev. Die Kabinenbahnkonstruktion, die sogenannten Flügel von Thatev, zählen mit 6km zu den längsten Luftseilbahnen der Welt. In über 320 m Höhe schwebt man über die diabolisch wirkende Schlucht des Vorotan. Weiterfahrt zur Höhlensiedlung von Chndzoresk. Rückfahrt nach Goris. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrstrecke ca. 2h, 100 km).

## **8. Über Den Meghri-Pass (2535M) Nach Tabriz / Iran**

Heute verlassen Sie Armenien und wechseln hinüber in den Iran. Eine wunderschöne Fahrt bringt Sie über Kapan zum höchsten Pass des Landes, den Meghri-Pass (2535 m). An der armenisch-iranischen Grenze bei Meghri wechseln Sie wieder die Begleitmannschaften und weiter geht es auf iranischem Staatsgebiet. Willkommen im Iran, in Persien, im Land der Mosaiken und der Poesie! Zunächst fahren Sie durch das idyllische Arastal nach Jolfa und weiter zum St.-Stephanos-Kloster (UNESCO-Weltkulturerbe). Am Abend erreichen Sie die Stadt Tabriz zu Füßen des Sahand-Gebirges. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke ca. 8h, 400 km).

## **9. Tabriz – Die Messestadt Irans**

Am Vormittag besichtigen Sie die Blaue Moschee aus dem 15. Jh., deren meisterhafte Dekorarbeiten den Besucher in seinen Bann ziehen. Anschließend geht es in das Aserbaidschan-Museum und zu dem in einem Park gelegenen Dichterfriedhof. Im El-Goli-Park im Südosten der Stadt verbringen Sie Ihre Mittagspause. Am Nachmittag besuchen Sie den historischen Basar (UNESCO-Weltkulturerbe) mit seinen Gewölbegängen, Geschäften, Hofanlagen und Moscheen. Übernachtung im Hotel.

## **10. Via Ardebil Ans Kaspische Meer**

Von Tabriz brechen Sie heute auf ans Kaspische Meer. Doch zunächst legen Sie auf Ihrer Reiseroute einen Stopp in Ardebil ein, um das Sheikh-Safi-Heiligtum (UNESCO-Weltkulturerbe) zu besichtigen. Anschließend fahren Sie über das Hochland und durchqueren die Weidegebiete der Talesh-Hirten sowie den Nebelwald bei Asalem. Sie erreichen Bandar Anzali, die bedeutendste iranische Hafenstadt am größten Binnensee der Erde. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke ca.6 h, ca. 320 km).

## **11. Von Der Sommerfrische In Den Großstadtdschungel**

Am Morgen besuchen Sie den Fischmarkt. Nach diesem kurzen Abstecher in die Schwemmlandebene durchfahren Sie heute wieder die rauere Landschaft des Elburs-Gebirges. Durch ein idyllisches Flusstal gelangen Sie in das kleine Dorf Masuleh. Inmitten dichter Wälder gelegen, schmiegen sich hier die mit hellem Lehm verputzten Häuser terrassenförmig an den Berghang. Am Abend erreichen Sie die mehr als

---

sieben Millionen Einwohner zählende Hauptstadt Teheran. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke ca.9h, ca. 390 km).

## **12. Moderne Weltstadt Teheran**

Das Nationalmuseum und der Golestan-Palast (UNESCO-Weltkulturerbe) stehen heute auf dem Programm. Im nahe gelegenen Stadtpark stärken Sie sich bei einem Picknick. Am Nachmittag erhaschen Sie einen Blick in die „Schatztruhe Persiens“ bei einem Besuch der Juwelensammlung von Weltklasse im Gebäude der Zentralbank. Zum Abschluss des Tages statten Sie dem Teheraner Basar einen Besuch ab. Übernachtung im Hotel.

## **13. Am Rande Der Wüste Dasht-E Kavir**

Heute folgen Sie dem Verlauf der alten Seidenstraße und gelangen zunächst nach Semnan. Hier besichtigen Sie das Stadttor Darvazeh-e Arg aus der qadjarischen Zeit. Schon von weitem grüßt Sie das hoch aufragende Minarett der Masdjed-e Chehel Sotun („Moschee der 40 Säulen“) von Damgan. Hier betreten Sie den ältesten, noch erhaltenen muslimischen Sakralbau des Irans. Sie bestaunen die Ziegelornamente des Grabturms Pir-e Alamdar sowie dessen meisterhaftes Kufi-Schriftband im Innern der Kuppel – ein besonderes Exemplar der arabischen Kalligrafie. Nach Besichtigung der Ausgrabungsstätte Tepe Hissar vor den Toren der Stadt Damghan fahren Sie noch bis nach Bastam. Übernachtung in einem einfachen Hotel. (Fahrstrecke ca. 6h, 420 km).

## **14. Der Obstgarten Irans – Durch Die Provinz Khorasan**

Am Vormittag besichtigen Sie das Mausoleum von Sheikh Bayazid Bastami. Auf Ihrem Weg nach Sabzevar legen Sie noch einen Stopp in dem Dorf Miyandasht ein. Hier befindet sich eine beeindruckende Karawanserei aus safawidischer Zeit. Übernachtung im einfachen Hotel. (Fahrstrecke ca. 3h, ca. 260 km).

## **15. Mashhad – Wichtigste Pilgerstadt Irans**

Auf dem Weg ins alte Mashhad halten Sie in Nishabur und besichtigen die Mausoleen berühmter Dichter. Später erreichen Sie Mashhad, die zweitgrößte Stadt Irans. Das Mausoleum des Imam Reza und der daran angeschlossene heilige Bezirk ist Jahr für Jahr Anziehungspunkt für Tausende von Pilgern. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke ca. 3h, ca. 250 km).

## **16. Die Wüste Ruft – Fahrt Nach Mary / Turkmenistan**

Sie verlassen die Pilgerstadt Mashhad gen Osten. Auf Ihrem Weg zur Grenze unternehmen Sie noch einen Abstecher zur Karawanserei Robot-e Sharaf, bekannt für sein recht gut erhaltenes filigranes Ziegeldekor. Gegen Mittag erreichen Sie die iranisch-turkmenische Grenze in Sarakhs. Nach den Zoll- und Passformalitäten, dem Wechsel der Begleitmannschaften reisen Sie weiter nach Mary. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke ca. 6h, 380 km).

## **17. Die Ruinen Von Merw**

Der heutige Tag ist der historischen Stadt Merw (UNESCO-Weltkulturerbe) gewidmet. Zunächst passieren Sie das imposante überkuppelte Mausoleum von Sultan Sanjar und Ibn Zaid sowie die

- 
- mittelalterliche Burg Keshk. Am Nachmittag bestaunen Sie die Talkhatan-Baba- und die Ahun-Baba-Medrese. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke ca. 2,5h, 120 km).
- 18. Flug In Die Turkmenische Hauptstadt** Heute fliegen Sie nach Ashgabat. Nach Ankunft Check-in ins Hotel. Ashgabat – die Stadt in der Wüste gehört heute zu den modernsten in Zentralasien mit viel Marmor, Gold und unzähligen Denkmälern in breiten Alleen. Sie sehen die Ertogrul-Ghazi-Moschee, die im Zentrum der Stadt liegt und die größte Moschee der Stadt ist, sowie das Lenin-Monument. Übernachtung im Hotel.
- 19. Ashgabat – Das Las Vegas Zentralasiens** Nach dem Frühstück begeben Sie sich auf eine weitere Stadtrundfahrt und besuchen das berühmte Teppichmuseum. „Seele des Volkes“ – wird der Teppich bei den Turkmenen genannt. Anschließend reisen Sie weiter in die alte Stadt Nisa ca. 12 km vor den Toren der Hauptstadt und besichtigen die Überreste der Parther-Festungen (UNESCO). Ein Besuch am berühmten Neutralitätsbogen von Ashgabat rundet den Tag ab! Übernachtung im Hotel.
- 20. Flammendes Inferno In Der Wüste Karakum** Heute besuchen Sie in der Stadt die Moschee und das Mausoleum Turkmenbaschis und natürlich auch den quirligen Altyn Asyr Gundogar-Bazar. Am Nachmittag Fahrt nach Darwaza. Unterwegs Besuch des Dorfes Erbent, welches weithin für seine Filzprodukte bekannt ist. Nach Ankunft am Feuerkrater werden Sie die Nacht in Zelten verbringen. Stimmungsvolles Abendessen am Rande des immer heller leuchtenden Feuerkraters. Übernachtung im Zelt. (Fahrstrecke ca. 3h, 240 km).
- 21. Oasenromantik In Chiwa / Usbekistan** Weiter geht die Reise an die turkmenisch-usbekische Grenze in Schavat. Unterwegs besichtigen Sie die historischen Denkmäler in Kunja-Urgentsch (UNESCO-Weltkulturerbe): das Turabek-Khanum-Mausoleum, das Minarett Kutlug Timur, Kyrk Molla, das Mausoleum des Sultan Tekesch, das Mausoleum von Arslan II., das Mausoleum von Nadschmeddin Kubra und Sultan Ali. Nach den Zoll- und Passformalitäten sowie dem Wechsel der Begleitmannschaften an der Grenze erfolgt der Transfer in die wundervolle, gut erhaltene Oase von Chiwa. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke ca. 6h, 350 km).
- 22. Minarette, Moscheen Und Medresen** In der Altstadt „Itschan-Kala“ (UNESCO-Weltkulturerbe) finden Sie ausschließlich historische Gebäude: Besonders dominant ist das bunte und nur 28 m hohe „Stummelminarett“. Sie besichtigen weiterhin die Residenz des Khans Kunja-Ark, das Minarett Kok-Minor, die Medrese Muchammad Rachim-Khan, das Minarett und die Moschee Dshuma, das Mausoleum Pachlavan-Machmud, die Medrese und das Minarett Islam-Khodsa, eine Karawanserei, das Stadttor Palvan-Darvosa, die Medrese Kutlymurad-Inak und die Residenz des Khans Tasch-Hauli. Übernachtung wie am Vortag.
- 23. Durch Die Wüste Kizilkum Nach Buchara** Sie nutzen die kühlen Morgenstunden für die lange,

---

aber sehr interessante Fahrt durch die Wüste Kysylkum nach Buchara. Sie überqueren den berühmten Amurdarja und legen ausreichend Fotostopps ein. Picknick unterwegs. Gegen Abend erreichen Sie die einstige Metropole Buchara. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke ca. 7-8h, 450 km).

#### **24. Architekturschätze, Kunsthandwerk Und Folklore**

Stadtführung durch die mehr als 2300 Jahre alte Stadt (UNESCO-Weltkulturerbe). Sie besichtigen den architektonischen Komplex Poi-Kaljan mit dem Minarett und der Moschee Kaljan und der Medrese Miri-Arab, die Festung Ark, die Moschee Bolo-Hauz, das Mausoleum Tschaschma-Ajub, das alte Samaniden-Mausoleum. Am Nachmittag durchstreifen Sie die überkuppelten Gewölbe und Handelsgassen der Goldschmiede Toki-Sargaron, den Baukomplex der Kosch-Medrese, den Basar der Seidenstoffe Tim Abdulla-Khan und die überkuppelten Gewölbe der Mützenmacher Toki Telpak-Furuschon und die der Geldwechsler Toki-Sarrafon. Am Abend sind Sie zu Gast bei einer Folkloreveranstaltung im kühlen Innenhof der Medrese Nadir Divan-begi. Übernachtung wie am Vortag.

#### **25. Samarkand – Die Legendäre Stadt An Der Seidenstraße**

Sie reisen weiter ins sagenumwobene Samarkand. Unterwegs Besichtigung der Ruinen der Karawanserei Rabati-Malik aus dem 12. Jh. und des Wasserspeichers von Sardoba. Nach der Ankunft in Samarkand Unterbringung im Hotel. Noch am Nachmittag begeben Sie sich zum weltberühmten Registan-Platz mit den Medresen Ulugbek, Tilla-Kori und Scher-Dor. Ihr Abendessen wird in einem typisch usbekischen Restaurant diesen spannenden Tag krönen. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke ca. 5h, 300 km).

#### **26. Weltkulturerbe Satt: Meisterwerke Islamischer Architektur**

Sie besichtigen heute die Sehenswürdigkeiten der über 2700 Jahre alten Stadt (UNESCO-Weltkulturerbe): die Moschee Bibi-Khanym, den alten Basar, den beeindruckenden Mausoleenkomplex Schachi-Sinda und nach der Mittagspause die Sternwarte von Ulugbek und das Mausoleum von Gur-Emir. Übernachtung wie am Vortag.

#### **27. Von Der Wüste Ins Grüne Und Wasserreiche Taschkent**

Fahrt nach Taschkent. Nach Ankunft Check-in im Hotel und am Nachmittag Besuch des Theaterplatzes, der Medrese Barak-Khan, des Mausoleums Kaffal-Schaschi und der Medrese Abdul-Kassym, in deren Räumen sich heute Handwerker traditioneller Gewerbe niedergelassen haben. Zum Abschluss besuchen Sie den alten Basar, der zum Teil in einer wunderschönen Halle im Art-déco-Stil untergebracht ist. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke ca. 5h, 360 km).

#### **28. Heimreise Ab Taschkent**

Selbständige Fahrt zum Flughafen und individuelle Heimreise. Auf Wunsch organisieren wir Ihnen auch gern einen persönlichen Flughafentransfer. Preis auf Anfrage.

**Termin**  
~~09.09.2022~~ – 09.10.2022  
~~Einzelzimmer~~ [Kontaktiere uns](#)

**Preis**  
5590€

## Leistungen

- Wechselnde deutschsprachige Tourenleitung
- Inlandsflug Mary – Ashgabat in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.16)
- Visabefürwortung/-unterstützung für Iran und Turkmenistan
- Weinverkostung in Areni
- komplette Campingausrüstung
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen (Minivan oder Reisebus je nach Gruppengröße) bzw. Jeeps (Wüstendurchquerung Turkmenistan)
- alle Eintrittsgelder laut Programm
- Reiseliteratur
- 25 Ü: Hotel im DZ
- 1 Ü: Zelt
- 1 Ü: Gästehaus im DZ
- Mahlzeiten: 26xF, 3xM, 5xA

## Keine Leistungen

- An-/Abreise; nicht genannte Mahlzeiten und Getränke; Visagebühren für deutsche Staatsangehörige: Iran ca. 50 €, Turkmenistan ca. 35 €, Usbekistan ca. 70 € bis 15 Tage (zzgl. Versand- und ev. Bearbeitungsgebühren); abweichend für Österreicher und Schweizer; Flughafentransfers; Flughafengebühren im Reiseland; Turkmenische Einreisegebühren 14 US\$ zu zahlen am Flughafen in Ashgabat; optionale Ausflüge; evtl. Foto- bzw. Videogenehmigungen; evtl. Erhöhung von Gebühren und/oder Kerosinzuschlägen nach dem 1.8.16; Trinkgelder; Persönliches

## Zusatzinfos

- Tiflis - die geschichtsträchtige Metropole an den Ufern der Kura
- Jerevan - aufstrebende Hauptstadt mit einem der besten Cognacs der Welt
- Klösterstraße in Armenien
- Sewansee - das heilige Meer der Armenier
- Besuch der Tatev-Klosteranlage, einem der Zentren der Apostolischen Kirche
- Tabriz mit seinem unter UNESCO-Schutz stehenden historischen Basar
- imposanter Klosterkomplex Sheikh-Safi Heiligtum (UNESCO-Weltkulturerbe)
- Kaspisches Meer - größter Binnensee der Erde
- Teheran - Mashhad entlang der alten Seidenstraße
- Jahrhunderte alte Zivilisationen der Partherstädte von Nisa und Merv (UNESCO)
- Stimmungsvolles Picknick am Feuerkrater von Darwaza
- 2500 Jahre alte Städte: Chiwa, Buchara, Samarkand und Taschkent (UNESCO)
- 1001 Nacht in Medresen, Basaren und Karawansereien

## Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)



---

## Kontaktdaten

Anrede

Vorname

Nachname

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)  
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#)